



SV Glück Auf 1901 Gebhardshagen e.V.

Stellungnahme des Vorstands vom SV Glück Auf Gebhardshagen zum Bericht in der Salzgitter Zeitung vom 17.09.2013

„Neues Kassensystem für das Waldschwimmbad“

Zur Verärgerung des Vorstandes und großer Unruhe bei den Mitgliedern von Glück Auf Gebhardshagen, sowie dem Kassenpersonal des Waldschwimmbades, führte der Bericht aus der Tageszeitung vom 17.09.2013 bzgl. der Änderung des Verwendungszweckes der Ortsratsmittel. Insbesondere betrifft dies die Aussage von H.Jainta (CDU), dass....

„.....ein neues Kassensystem bis zu 30.000€ koste.“

Wiedermal ist der SV Glück Auf Gebhardshagen bzw. dessen Vorstand durch Falschaussagen, negativen Berichten oder Gerüchten ins falsche Licht gerückt worden. Es wäre von Vorteil gewesen wenn der zuständige Berichterstatter (Jörg Kleinert) vor der Veröffentlichung des Artikels den Kontakt zum Vorstand des SV Glück Auf Gebhardshagen gesucht hätte.

Der zurzeit im Amt befindliche Vorstand würde sich gerne in erster Linie um die sportliche Zukunft des Vereines bemühen und nicht um die Klarstellung von Falschaussagen, falschen Berichten oder Gerüchten durch die lokale Presse.

Nachstehend die Zahlen zu den einzelnen Vorhaben:

Bewilligte Ortsratsmittel 800€

Zusätzliche Dome Kamera:

Anschaffung ca. 3000€

Zusätzliche Kosten:

PC ca. 400€

oder

DSL Anschluss jährlich ca. 120€

Kassensystem:

Anschaffung 650€ - 800€ (je nach Modell)

Zusätzliche Kosten:

Papier f. Kassenbon und Druckertinte

ca. 80€ je Saison

Bei dem „ins Auge gefassten“ Kassensystem handelt es sich um ein handelsübliches System, welches durch Berührung der Preiskategorien auf einem Monitor (Touch-Screen) und dem anschließenden Ausdruck eines Kassenbons die Arbeit des Kassenpersonals erleichtern wird.

Ein weiterer sehr großer Vorteil ist der Wegfall der handschriftlichen Tagesabrechnung, welche das ehrenamtliche Kassenpersonal zum Abschluss eines jeden Badetages durchführen muss. Dies erfolgt dann mittels Ausdruck über das neue Kassensystem.

In der Hoffnung, zukünftig vor möglichen falschen Berichterstattungen involviert zu werden, gerne mittels kurzen Anruf, wünschen wir uns für die Zukunft eine bessere Zusammenarbeit mit der lokalen Presse und deren zuständigen Mitarbeiter.

Abschließend sei noch der Hinweis gestattet an alle möglichen Einbrecher und Vandalismus-Treibende, dass das Waldschwimmbad bereits ganztjährig mit einem Kamerasystem überwacht wird. Die geplante Dome Kamera sollte das vorhandene System lediglich ergänzen.

Mit sportlichen Grüßen
Im Namen des Vorstandes
Marcus Kiesewetter